Zeitschrift: VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz
Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz
Band: 2 (1978)
Heft: 3

Rubrik: Aus dem Verband

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mitarbeiten oder Klavier unterrichten, begründen, ob ein solches nicht auf natürlicher Tonbildung basierendes Instrument, das erst seit einigen Jahren auf den Markt gekommen (und offenbar zu einem guten Geschäft geworden) ist, in einer Musikschule auch angeboten werden sollte oder nicht."

Wir wollen hiermit die Diskussion über dieses Thema eröffnen und Sie bitten, Ihre Meinung oder Ihre Erfahrungen dem VMS-Redaktor mitzuteilen.

aus dem Verband

ALTERSVORSORGE DES VMS

Sehr viele Musikschulen haben die Unterlagen über die Altersvorsorge des VMS (Alters- und Todesfallkapital/Invalidenrente) bezogen und prüfen diese sorgfältig. Von den besonderen Vorteilen dieser Altersvorsorge haben sich bereits drei Musikschulen überzeugt und die Anschlussvereinbarung unterzeichnet:

Allgemeine Musikschule Mutschellen
Musikschule Glarus
Musikschule Opfikon

Wir möchten Sie nochmals daran erinnern, dass Sie die entsprechenden Unterlagen jederzeit beim Sekretariat anfordern können, und dass wir zur persönlichen Beratung (z.B. anlässlich von Lehrerkonferenzen) zur Verfügung stehen. Bitte denken Sie daran, dass jetzt an vielen Orten über die Budgets beraten und entschieden wird.... Sollte es aus irgendwelchen Gründen Ihrer Schule noch nicht möglich sein, sich finanziell (d.h. mit 4 %) an der Altersvorsorge zu beteiligen, besteht weiterhin die Möglichkeit, sich der Versicherung anzuschliessen, damit sich die Musiklehrer auf eigene Kosten (also zur vollen Prämie von 8 %) versichern können.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie auch einmal mehr auf die äusserst günstige Kranken/Unfall-Versicherung des VMS (KFW) hinweisen: es ist dem VMS gelungen, die Prämien von 2,5 % auf 2,4 % (ab 1. Tag) und von Fr. -.94 auf Fr. -.90 pro Fr. 1.-- Taggeld zu senken. Unterlagen können beim Sekretariat bezogen werden.

RADIO- UND TV-SENDUNGEN DES VMS / SCHALLPLATTE

Wie wir allen Mitgliedern bereits in einem separaten Schreiben mitgeteilt haben, werden je eine Radio- und eine TV-Sendung des VMS ausgestrahlt:

Mittwoch, 20. September 1978, 21.00h, Radio der deutschen und der rätoromanischen Schweiz, 2. Programm "Musikschulen in der Schweiz".

Samstag, 30. September 1978, zwischen 17.00h und 18.00h, in der Sendung Bild-Box des Schweizer Fernsehens "Bericht über das EMU-Musik-Camp Samedan 1978".

Während des Musik-Camps in Samedan wurden von sämtlichen Konzerten Aufnahmen gemacht. Mit Ausschnitten aus den Konzerten von Samedan, Aranno/Lugano, Davos und Lenzerheide wird eine Langspielplatte (mit farbiger Doppelumschlaghülle) hergestellt, die in einigen Wochen aufgelegt werden kann. Preis: Fr. 18.--. Der Vorstand klärt ab, ob es möglich ist, allen Mitgliedschulen ein Gratisexemplar dieser Schallplatte für die Mediotheken zur Verfügung zu stellen. Bestellungen für diese Schallplatte (à Fr. 18.-- p.St.) nimmt ab sofort das Sekretariat entgegen. Die Schallplatte eignet sich z.B. als Werbung für die Musikschulen, als Anerkennung für besondern Fleiss oder besondere Verdienste, als Wettbewerbs- oder Prüfungspreise etc.

NEUAUFNAHMEN VON MITGLIEDERN

MS Chur, Delémont, Möriken-Wildegg, JMS Frauenfeld, MS Opfikon (in der Reihenfolge ihrer Anmeldung).

VERHAELTNIS VMS - KANTONALE VEREINIGUNGEN

Am 19. August 1978 erörterte der VMS-Vorstand mit den Präsidenten (und z.T. auch Vorstandsmitgliedern) der kantonalen Vereinigungen Fragen des Verhältnisses zwischen dem VMS und den kantonalen Vereinigungen. Dabei wurde von einer grossen Mehrheit der kantonalen Vereinigungen der Wunsch ausgesprochen, auch weiterhin in der bisherigen Form Mitglied des VMS bleiben zu können.

MERKBLATT UND ANMELDEFORMULAR FUER SCHUELERAUSTAUSCHE

Wir möchten Sie nochmals auf auf das im letzten Bulletin erschienene Merkblatt für Schüleraustausche aufmerksam machen. Einige Schulen haben das damals beigelegte Anmeldeformular auch bereits retourniert. Wir möchten jedoch alle Musikschulen auffordern, nach Möglichkeit von diesem "Kontaktservice" Gebrauch zu machen. Bitte füllen Sie jeweils auch das Feld "PARTNERSCHULE" aus, da wir ja nur aufgrund Ihrer Wünsche eine geeignete Austauschschule finden können. Weitere Anmeldeformulare können auf dem Sekretariat bezogen werden. Es sei auch wiederholt, dass für Sonderfälle in einem gewissen Rahmen finanzielle Mittel (nicht aus Mitgliederbeiträgen!) zur Verfügung stehen (Auskunft erteilt das Sekretariat).

DAS EMU-PRAESIDIUM IN RHEINFELDEN

Am 24./25. Juni 1978 tagte das Präsidium der Europäischen Musikschul-Union (EMU) in Rheinfelden/AG. Schwerpunkte dieser Sitzung waren die Vorbereitung des EMU-Kongresses 1978 in St. Pölten/Wien (Oesterreich, 5.-8.10.1978), die Planung der EMU-Camps 1979 sowie die Realisierung verschiedener Kontakte. Das EMU-Präsidium wurde bei dieser Gelegenheit vom VMS zu einem Nachtessen eingeladen.